

Arbeitsgemeinschaft Ostmitteleuropa e.V. Berlin

Mitglied im Dachverband Steglitz-Zehlendorfer Seniorenvereinigungen

Landesarbeitsgemeinschaft Ostkunde im Unterricht e.V.

Postfach 30 2924 (Hanke)
D - 10730 Berlin

Konto Nr. IBAN DE 39
100100100065004109
Postbank Berlin

Tel.: 030/215 54 53 (Hanke)
Fax: 030-2191 3077

www.ostmitteleuropa.de
post@ostmitteleuropa.de
29.12.2013/Hk/Jö

393 **Freitag** 16. Mai 2014, 19.00 Uhr
Thema **Die Ukraine. Wirtschaft und Gesellschaft.** (Mit Medien).
Referent Diplom-Geograph Reinhard M.W. H a n k e , Berlin

O r t : Bürgertreff im S-Bahnhof Berlin-Lichterfelde West,
Hans-Sachs-Straße 4 D, 12205 Berlin
Fahrverbindungen: S-Bahn, Busse M11, X11, M48, 101 u. 188.

Mit 603.628 km² ist die Ukraine an Fläche erheblich größer als das Deutsche Reich in den Grenzen von 1914 (1910: 540.858 km²), die Einwohnerzahl von 45.706.000 hatte das Kaiserreich etwa um 1880 erreicht (1871: 41.058.792 E., 1890: 49.428.470 E., 1910: 64.925.993 E.), die Bevölkerungsdichte liegt in der Ukraine heute bei 76 E./km² (Deutsches Reich 1871: 76 E./ km², 1890: 91 E./ km², 1910:120 E./ km²), zum Vergleich die Zahlen für die heutige BR Deutschland: 357.121 km² mit 81.726.000 E., d.h. 229 E./km². Das Bruttonationaleinkommen (2011) liegt in der Ukraine bei 3.120 US-\$, in der BRD bei 43.980 US-\$. Die Arbeitslosigkeit lag in der Ukraine (2011) bei 8,6 %, in der BRD bei 7,1 %. - Diese Zahlen sind für uns nicht aussagekräftig genug, zumal jeweils starke regionale Unterschiede bestehen. Es ist daher für unser Ziel, einen ersten Überblick über die wirtschaftliche und gesellschaftliche Struktur und Entwicklung unseres Studienreisezieles im Jahre 2014 zu erhalten unerlässlich, tiefer in die historische und regionale Entwicklung, die Probleme von Abhängigkeiten zwischen Russland und EU einzudringen - Fragen, die uns fast täglich seit Monaten in den Medien dargeboten werden.

Reinhard M.W. H a n k e , Diplom-Geograph, geb. 1940 in Berlin-Mitte als drittes von vier Kindern schlesisch-westpreußischer Eltern, aufgewachsen in Reinickendorf. Seit 1977 Studienreisen in die östlichen Nachbarländer, Aufsätze zur Kartographie und Landeskunde Westpreußens. Mitglied zahlreicher ostdeutscher Vereinigungen. Seit 1982 Vorstandsmitglied der Berliner Landesgruppe der Landsmannschaft Westpreußen, deren Vorsitzender seit 1986. Begründer der Arbeitsgemeinschaft Ostmitteleuropa e.V. (1981) und des Westpreußischen Bildungswerkes (1995), seither deren Vorsitzender. Vorsitzender der LAG Ostkunde im Unterricht seit 2003. Bundeskulturreferent der Landsmannschaft Westpreußen (2003 – 2009). seit 2003. Seit Dezember 2005 Mitglied des Vorstandes der Kulturstiftung Westpreußen. Mitglied im Vorstand der Copernicus-Vereinigung für Geschichte und Landeskunde Westpreußens. Mitglied. des Kuratoriums des Ostdeutschen Kulturrates in Bonn. Von 1982 - 2005 Bezirklicher Planungsbeauftragter. Lebt jetzt im „Ruhestand“ in Berlin.

Eintritt frei!

Mitgliedsbeitrag 25,00 €/Jahr

Ehepaare 40,00 €, weitere Ermäßigung möglich